

GEMEINDE GEESTE

N i e d e r s c h r i f t
über die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste
vom 02.03.2017

Anwesend sind:

Bürgermeister

Höke, Helmut

Vorsitzender

Topphoff, Meinolf

Mitglieder

Abel, Günter

Achenbach, Lothar

Bernotat, Anita

Brockhaus, Heiner

Evers, Christoph Dr.

Evers, Lara

Günnemann, Franz

Kater, Georg

Ketter, Manfred

Kramer, Peter

Kuper, Ulrich

Lammers, Kathrin

Meer, Ingrid

Musekamp, Thomas

Otten, Ralf

Peters, Veronika

Rolfs, Peter

Rothlübbers, Dieter

Sahnen, Franz-Josef

Steinkamp, Josef

Stenzel-Niers, Nils

Tappel, Ansgar

Protokollführer

Köstring, Kerstin

Zur Beratung hinzugezogen

Düthmann, Britta

Hanenkamp, Hans

Janzen, Reinhard

Stenzel, Annelene

Tallen, Ludger

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Koers, Helmut

Lammers, Thorsten

Mersmann, Veronika Dr.

Die Mitglieder waren am 01. Februar 2017 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Die Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

Beginn der Beratung: 19:00 Uhr

Ende der Beratung: 21:20 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 26. Januar 2017
5. Bericht der Verwaltung
 - 5.1. Präsentation Deutsche Glasfaser (TOP 5 der letzten Sitzung)
 - 5.2. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 mit Haushaltsplan, Investitionsprogramm und Stellenplan
 - 5.3. Antrag der SPD-Fraktion auf verkehrsberuhigende Maßnahmen an der Gusbergstraße
 - 5.4. Tagesbetreuungsausbaugesetz
 - 5.5. Informationsaustausch Gleichstromverbindung A-Nord
6. Einwohnerfragestunde
7. Außer- und überplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2016
8. Übernahme einer Bürgschaft für eine Darlehensaufnahme des Sportverein Dalum 1926 e.V. im Rahmen des Neubaus des Sportlerheims
9. Umgang mit Protokollen der Ratsgremien
 - a) Einsichtnahme durch Ratsmitglieder in die Protokolle der gemeindlichen Gremien und Eigengesellschaften
 - b) Veröffentlichung der öffentlichen Protokolle im Internet
10. Neuwahlen des Ausschusses des Trink- und Abwasserverbandes (TAV) "Bourtanger Moor" für den Trinkwasser- und Abwasserbereich
11. Schulentwicklungsplanung in der Gemeinde Geeste
12. 69. Änderung des Flächennutzungsplanes
hier:
 - a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Feststellungsbeschluss
13. Bebauungsplan Nr. 92 "Östlich der Bahnhofstraße"
hier:
 - a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Satzungsbeschluss
14. Anfragen und Anregungen

- 14.1. Entwässerung Ölwerkstraße / Fliederweg
- 14.2. Krippensituation in der Gemeinde Geeste
- 14.3. Müllablagerungen Ecke L 48/ Mühlenstraße
- 14.4. Beleuchtung am Vogelpohl / Parkstraße
- 14.5. Straßenlaternen beim Trocknungswerk
- 14.6. Entwässerung von Gemeindestraßen
- 14.7. Ampelanlage an der Hermann-Rüter-Straße Richtung Twist

1. Eröffnung der Sitzung

Ratsvorsitzender Toppoff eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, die Vertreter der Verwaltung, die Gleichstellungsbeauftragte, Herrn Fickers von der Meppener Tagespost sowie die erschienenen Zuhörer.

2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ratsvorsitzender Toppoff stellt sodann die ordnungsmäßige Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Im Anschluss gratuliert er den Ratsherren Heiner Brockhaus, Manfred Ketter und Nils Stenzel-Niers nachträglich zu ihren Geburtstagen.

3. Feststellung der Tagesordnung

Ferner stellt Ratsvorsitzender Toppoff die Tagesordnung fest.

4. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 26. Januar 2017

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 26. Januar 2017 (Seiten 1 - 10) wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

5. Bericht der Verwaltung

5.1. Präsentation Deutsche Glasfaser (TOP 5 der letzten Sitzung)

Bürgermeister Höke berichtet, dass die Verträge mit der Deutschen Glasfaser zwischenzeitlich unterschrieben wurden. Der Multiplikatorenabend wurde – wie geplant – durchgeführt. Nunmehr sei die weitere Entwicklung abzuwarten.

5.2. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 mit Haushaltsplan, Investitionsprogramm und Stellenplan

Hierzu führt Bürgermeister Höke aus, dass die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 mit Haushaltsplan, Investitionsprogramm und Stellenplan der Aufsichtsbehörde vorgelegt wurde. Die Satzung enthielt keine genehmigungspflichtigen Teile. Zwischenzeitlich hat der Landkreis Emsland die Satzung rechtsaufsichtlich gewürdigt und keine Beanstandungen festgestellt. In Kürze soll die Verkündung der Haushaltssatzung erfolgen.

5.3. Antrag der SPD-Fraktion auf verkehrsberuhigende Maßnahmen an der Gusbergstraße

Bürgermeister Höke gibt bekannt, dass seitens der SPD-Fraktion ein Antrag zur Beratung über verkehrsberuhigende Maßnahmen an der Gusbergstraße eingereicht wurde. Die Angelegenheit soll im April-Sitzungslauf beraten werden.

5.4. Tagesbetreuungsausbaugesetz

Hierzu teilt Bürgermeister Höke mit, dass das neue Tagesbetreuungsausbaugesetz im Mai 2017 im Landtag beschieden werden soll. Künftig wird sich die Förderung voraussichtlich nur noch auf den Krippenbereich (U3) begrenzen. Zudem wird die maximale Fördersumme von 12.000 Euro auf 9.500 Euro pro Platz reduziert.

5.5. Informationsaustausch Gleichstromverbindung A-Nord

Zu diesem Punkt führt Bürgermeister Höke aus, dass – wie bereits vorgetragen - eine neue HGÜ-Leitung (Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragung) durch den Landkreis Emsland verlegt werden soll. Die Installation erfolgt im Erdboden. Der genaue Verlauf ist derzeit noch unklar; die Gemeinde Geeste wird aber betroffen sein. Bürgermeister Höke ergänzt, dass im März eine entsprechende Informationsveranstaltung im Saal Kamp (Meppen) vorgesehen ist.

Auf eine Nachfrage des Beigeordneten Kramer teilt Bürgermeister Höke mit, dass eine Überbauung der Leitung nicht möglich ist. Grundsätzlich ist ein Korridor von ca. 24 m freizuhalten. Eine landwirtschaftliche Nutzung ist zulässig.

6. Einwohnerfragestunde

Auf eine Anfrage von Herrn Hermann Wübben führt Bürgermeister Höke aus, dass das Mosaik des heiligen Bonifatius am B-Gebäude der Geschwister-Scholl-Schule im Zuge der Abrissarbeiten gesichert und für die Nachwelt erhalten werden soll.

7. Außer- und überplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2016

Zu diesem Punkt wird auf die Vorlage 200/003/2017 verwiesen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die unter a) bis f) aufgeführten außer- bzw. überplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

8. Übernahme einer Bürgschaft für eine Darlehensaufnahme des Sportverein Dalum 1926 e.V. im Rahmen des Neubaus des Sportlerheims

Hierzu wird auf die Vorlage 200/002/2017 verwiesen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste stimmt der Übernahme einer betragsmäßig beschränkten Ausfallbürgschaft für die beabsichtigte Darlehensaufnahme des SV Dalum 1926 e.V. in Zusammenhang mit dem Neubau des Sportlerheims in Höhe von maximal 100.000,-- Euro zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

9. Umgang mit Protokollen der Ratsgremien
a) Einsichtnahme durch Ratsmitglieder in die Protokolle der gemeindlichen Gremien und Eigengesellschaften
b) Veröffentlichung der öffentlichen Protokolle im Internet

Ratsvorsitzender Topphoff verweist auf die Vorlage 100/034/2016.

Beigeordneter Sahnen erklärt, dass die CDU-Fraktion einer Veröffentlichung der öffentlichen Ratsprotokolle grundsätzlich zustimmt. Voraussetzung sei jedoch, dass nur genehmigte Protokolle durch die Verwaltung bekanntgemacht werden. Hierbei ist darauf zu achten, dass schützenswerte

personenbezogene Daten entsprechend Berücksichtigung finden. Im Übrigen weist Beigeordneter Sahnen darauf hin, dass über die NOZ sowie die Pressearbeit der Gemeinde Geeste mit der Berichterstattung in der Geeste aktuell, im Newsletter etc. bereits viele Themen auskömmlich und zeitnah publiziert werden.

Beigeordneter Kramer führt aus, dass dieser Vorschlag auch von der SPD-Fraktion getragen wird.

Ratsherr Dr. Evers bemängelt, dass es zu größeren Zeiträumen zwischen den einzelnen Sitzungen und der Genehmigung der Protokolle kommen kann. Aktuelle, wichtige Themen seien bis dahin möglicherweise bereits in Vergessenheit geraten. Dennoch freut er sich, dass durch die Neuerung die Ratsarbeit für Außenstehende noch transparenter wird.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Beschluss:

Die öffentlichen Ratsprotokolle werden künftig, im Anschluss an ihre Genehmigung, auf der Internetseite der Gemeinde Geeste - www.geeste.de - veröffentlicht. Die Veröffentlichung erfolgt ausschließlich über die Verwaltung. Hierbei sind schützenswerte personenbezogene Daten zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 22 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

10. Neuwahlen des Ausschusses des Trink- und Abwasserverbandes (TAV) "Bourtanger Moor" für den Trinkwasser- und Abwasserbereich

Zu diesem Punkt wird auf die Vorlage 100/007/2017 verwiesen.

Bürgermeister Höke lädt alle Interessierten zur Wahl des Trinkwasserausschusses am 21.03.2017 um 16.00 Uhr in den Sitzungssaal der Gemeinde Geeste ein und weist darauf hin, dass zwischenzeitlich die Veröffentlichung im Amtsblatt des Landkreises Emsland sowie in den örtlichen Bekanntmachungskästen der Gemeinde Geeste erfolgt ist.

Auf eine Nachfrage des Beigeordneten Kramer führt Bürgermeister Höke aus, dass pro Grundstück und Anschluss 1 Stimme abgegeben werden kann. Am Wahltag wird kein Wählerverzeichnis oder ähnliches ausliegen. Die Wähler müssen in einer ausliegenden Anwesenheitsliste rechtsverbindlich erklären, dass sie ein dingliches Verbandsmitglied des Trink- und Abwasserverbandes „Bourtanger Moor“ im Gebiet der Gemeinde Geeste sind. Darüber hinaus erfolgt im Anschluss an die Wahl eine Prüfung der Wahlberechtigung durch die Kommunen und Bestätigung an den TAV, dass nur Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigte bzw. bevollmächtigte Vertreter an der Wahl teilgenommen haben und dass alle gewählten Ausschussmitglieder Grundstückseigentümer bzw. Erbbauberechtigte sind.

Seitens der Beigeordneten Sahnen und Kramer werden folgende Kandidaten für die Besetzung des Trinkwasserausschusses vorgeschlagen:

Ausschussmitglied:

1. Abel, Günter
2. Otten, Ralf
3. Ahlers, Christa
4. Rolfs, Peter

Stellvertreter/in:

Meer, Ingrid
Musekamp, Thomas
Tappel, Ansgar
Kramer Peter

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Bei der Wahl für den Trinkwasserbereich sollen folgende Kandidaten entsprechend vorgeschlagen werden:

Ausschussmitglied:

1. Abel, Günter
2. Otten, Ralf
3. Ahlers, Christa
4. Rolfs, Peter

Stellvertreter/in:

Meer, Ingrid
Musekamp, Thomas
Tappel, Ansgar
Kramer Peter

Abstimmungsergebnis:

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

11. Schulentwicklungsplanung in der Gemeinde Geeste

Ratsvorsitzender Topphoff verweist auf die Vorlage 300/001/2017.

Ratsherr Achenbach freut sich, dass keine der gemeindlichen Schulen schließungsgefährdet ist und Leerstände kreativ genutzt werden können. Beigeordneter Sahnen ergänzt, dass die Geester Schulen, und hier insbesondere die Geschwister-Scholl-Schule Dalum, einen hervorragenden Ruf genießen; auch über das Gemeindegebiet hinaus.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

Während der Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt ist Ratsherr Musekamp nicht im Sitzungssaal anwesend.

Abstimmungsergebnis:

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

12. 69. Änderung des Flächennutzungsplanes

hier:

- a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen**
- b) Feststellungsbeschluss**

Hierzu wird auf die Vorlage 600/041/2016 mit den dazugehörigen Anlagen verwiesen.

Ratsherr Günnemann hofft, dass künftige Baugrundstücke zu einem moderateren Preis angeboten werden können. Die Grundstücke im Baugebiet Kottbree seien seines Erachtens zu teuer. Hierzu führt Ratsvorsitzender Topphoff aus, dass die Preisgestaltung von der Servicebetrieb Geeste – Entwicklung – GmbH vorgenommen wird.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

1. Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend den Beschlussvorschlägen berücksichtigt oder zur Kenntnis genommen.
2. Die 69. Änderung des Flächennutzungsplanes inklusive Begründung wird festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

13. Bebauungsplan Nr. 92 "Östlich der Bahnhofstraße"

hier:

- a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen**
- b) Satzungsbeschluss**

Hierzu wird auf die Vorlage 600/001/2017 mit den dazugehörigen Anlagen verwiesen.

Bürgermeister Höke führt aus, dass die Fläche Kessener Jahrzehnte lang im Ortskern Osterbrock für städtebaulichen Verfall gestanden hat. Er bedankte sich bei der Familie Kessener für die Veräußerung an die Servicebetrieb Geeste – Entwicklung – GmbH. Nach dem Ankauf der Fläche wurden umfangreiche Abrissarbeiten durchgeführt und das Gelände gänzlich für eine Vermarktung hergerichtet. Er ergänzt, dass zwischenzeitlich die Verträge für eine erste Ansiedlung im Planungsbereich unterzeichnet wurden. Die La Vida Projekt GmbH hat einen Bauantrag zur Errichtung einer Seniorenwohnanlage sowie eines Pflegezentrums mit 52 stationären Pflegeplätzen und 15 Tagespflegeplätzen eingereicht. Der Antrag soll kurzfristig an den Landkreis Emsland weitergeleitet werden. Bürgermeister Höke betont, dass der Ortsteil Osterbrock mit diesen städtebaulich attraktiven Gebäuden eine besondere Aufwertung erfährt. Er hofft auf eine Belebung des Ortskernes sowie auf weitere Ansiedlungen. Anschließend bedankt er sich bei allen Ratsmitgliedern

sowie bei der Verwaltung, und hier insbesondere bei Fachbereichsleiterin Düthmann und dem Fachbereich Planen und Bauen, für ihre Unterstützung und die bereits geleistete Arbeit.

Beigeordneter Steinkamp freut sich über die Neuansiedlung. Er hofft auf eine Belebung des Ortskernes und die Schaffung zahlreicher neuer Arbeitsplätze.

Beigeordneter Kramer begrüßt die Ansiedlung ebenfalls. Sie sei existentiell wichtig für die Gemeinde Geeste. Er unterstützt den Vorschlag keine Lärmschutzwand zu bauen. Die Gebäudetechnik sei heutzutage auf dem Stand, dass ein passiver Lärmschutz (Schalldämmung etc.) möglich sein müsste.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

- a) Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit werden entsprechend den Beschlussvorschlägen berücksichtigt, nicht berücksichtigt oder zur Kenntnis genommen.
- b) Der Bebauungsplan Nr. 92 „Östlich der Bahnhofstraße“, Ortsteil Osterbrock inklusive Begründung wird als Satzung beschlossen.
- c) Die örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung gemäß § 84 NBauO werden ebenfalls als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 23 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

14. Anfragen und Anregungen

14.1. Entwässerung Ölwerkstraße / Fliederweg

Beigeordneter Brockhaus berichtet, dass die Entwässerung der Ölwerkstraße / Fliederweg erhebliche Mängel aufweist. Große Wasserpfützen würden hier den Schulweg behindern.

14.2. Krippensituation in der Gemeinde Geeste

Auf eine Nachfrage des Beigeordneten Steinkamp führt Bürgermeister Höke aus, dass zum 1. März 2017 mehr als 10 Plätze im Regelgruppenbereich sowie wenige Plätze im Krippenbereich frei sind. Der Versorgungsgrad liegt momentan bei ca. 59 %. Zum Beginn des neuen Kindergartenjahres liegt der Bedarf voraussichtlich – trotz der Schaffung neuer Krippenplätze in Dalum und Groß Hesepe - über dem Angebot. Hier sind Nachbesserungen erforderlich.

Auf eine ergänzende Nachfrage des Beigeordneten Steinkamp teilt Fachbereichsleiter Janzen mit, dass Krippengruppen grundsätzlich eine Stärke von max. 15 Kindern haben dürfen. Sind mehr als 7 Kinder unter 2 Jahren in einer Krippengruppe, reduziert sich diese Stärke auf 12 Kinder. Die Verwaltung und die Kita-Leitungen versuchen dies - wenn möglich – zu vermeiden, damit die begehrten Krippenplätze nicht reduziert werden. Hierzu merkt Ratsfrau Evers an, dass Kinder ab 2 Jahren in eine altersübergreifende Gruppe wechseln können.

14.3. Müllablagerungen Ecke L 48/ Mühlenstraße

Ratsfrau Peters weist auf Müllablagerungen an der Ecke L 48/Mühlenstraße hin.

14.4. Beleuchtung am Vogelpohl / Parkstraße

Ratsfrau Peters weist darauf hin, dass an der Ecke Vogelpohl/Parkstraße keine Beleuchtung vorhanden ist.

14.5. Straßenlaternen beim Trocknungswerk

Ratsfrau Bernotat teilt mit, dass die Straßenlaterne beim Trocknungswerk an der Kreisstraße bereits seit Längerem defekt ist. Die Verwaltung sagt eine entsprechende Überprüfung zu.

14.6. Entwässerung von Gemeindestraßen

Beigeordneter Sahnen teilt mit, dass auch die Straßen Hubertusstraße, Paulusstraße und Varloher Straße (Höhe Kreissparkasse) Entwässerungsprobleme mit starker Pfützenbildung aufweisen.

14.7. Ampelanlage an der Hermann-Rüter-Straße Richtung Twist

Auf eine Nachfrage des Beigeordneten Rothlübbers führt Fachbereichsleiter Tallen aus, dass die neue Ampelanlage an der Hermann-Rüter-Straße (Höhe Klasmann-Deilmann) aktuell aufgebaut wird.

Ratsvorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer